

GRUNDLAGEN DER WEITER BILDUNG

*Ulrich Dauscher
Mit einem Beitrag von Carole Maleh*

Moderationsmethode und Zukunftswerkstatt

4. bearbeitete Auflage



Ulrich Dauscher

Moderationsmethode
und
Zukunftswerkstatt

Mit einem Beitrag von Carole Maleh

Ulrich Dauscher

Moderationsmethode
und
Zukunftswerkstatt

Mit einem Beitrag von Carole Maleh

Dieser Titel ist auch als eBook erhältlich
ISBN 978-3-96557-043-6

Sie finden uns im Internet unter
www.ziel-verlag.de

Herausgegeben von
Prof. Dr. Michael Jagenlauf MA

Die Reihe Grundlagen der Weiterbildung bietet Raum für

- Theorien, die das berufliche Handeln anregen und vertiefen.
- praktische Grundlagen und Tools.
- Ausarbeitungen, die konkurrierende Theorien, Praxen, Modelle und Ansätze gedanklich und empirisch weiterführen.

Wichtiger Hinweis des Verlags: Der Verlag hat sich bemüht, die Copyright-Inhaber aller verwendeten Zitate, Texte, Bilder, Abbildungen und Illustrationen zu ermitteln. Leider gelang dies nicht in allen Fällen. Sollten wir jemanden übergangen haben, so bitten wir die Copyright-Inhaber, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Inhalt und Form des vorliegenden Bandes liegen in der Verantwortung der Autoren.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Printed in Germany

ISBN 978-3-96557-042-9 (Print)

Verlag: ZIEL – Zentrum für interdisziplinäres erfahrungsorientiertes Lernen GmbH
Zeuggasse 7–9, 86150 Augsburg, www.ziel-verlag.de
4. bearbeitete Auflage 2019

Gesamtherstellung: Friends Media Group GmbH
www.friends-media-group.de

© Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung von ZIEL reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

Autorenprofile	9
Einleitung	10
Erster Teil: Die Moderationsmethode	13
1. Entwicklung	15
2. Das Beziehungsgeflecht der Moderation – Ein Überblick	18
3. Die Visualisierung	21
3.1 Verhältnis von Sprache und Visualisierung	21
3.2 Elemente der Visualisierung	22
3.3 Die optische Gestaltung von Plakaten	26
3.4 Instrumente	29
3.4.1 Liste	30
3.4.2 Mehr-Felder-Tafel	31
3.4.3 Netz	32
3.4.4 Tabelle	34
4. Der Moderator	35
4.1 Grundhaltung des Moderators	35
4.2 Aufgaben des Moderators	38
4.3 Verhaltensregeln für den Moderator	40
4.3.1 Keine inhaltliche Einmischung	40
4.3.2 Fragen statt sagen	41
4.3.3 Keine Wertungen	41
4.3.4 Mit der Gruppe gehen	42
4.3.5 „Ich“ statt „man“	42
4.3.6 Störungen haben Vorrang	43
4.3.7 Flexibel sein	44

5. Frage- und Antworttechniken	45
5.1 Kartenabfragen	45
5.2 Zuruffragen	51
5.3 Mind-Maps	54
5.4 Einpunktfragen	59
5.5 Mehrpunktfragen	62
5.6 Kleingruppenarbeit	64
5.7 Frageformulierung	67
5.8 Übersicht über die Eignung der Frageinstrumente	71
6. Planung der Moderation	72
6.1 Allgemeiner Ablauf einer Moderation	73
6.2 Aspekte der Moderation	79
6.2.1 Transparenz	79
6.2.2 Konfliktbearbeitung	83
6.2.3 Kreativitätserweiterung	85
6.2.4 Gruppenaufteilung	87
6.2.5 Spielregeln für die moderierte Gruppe	89
6.3 Bedingungen und Vorfragen	92
6.4 Beispiel für eine Moderation	93
7. Anwendungsbereiche	102

Zweiter Teil: Die Zukunftswerkstatt	109
1. Entwicklung	111
2. Ziele	114
2.1 Demokratisierung der Gesellschaft	114
2.2 Zukunftsentwürfe auf der Basis von Wünschen und Phantasie	116
2.3 Politische Aktivierung der Teilnehmer	118
3. Einführung in die Methode	122
3.1 Überblick über die Phasen	122
3.2 Gruppe	125
3.3 Visualisierung	125
3.4 Frage- und Antworttechniken	127
3.5 Moderatoren	128
3.6 Spielregeln	129
3.7 Überblick	130
4. Die Phasen der Zukunftswerkstatt	131
4.1 Die Vorbereitungsphase	131
4.2 Die Kritikphase	136
4.2.1 Ablauf	138
4.2.2 Methoden	138
4.2.3 Beispiele	149
4.2.4 Anmerkungen	152
4.3 Die Utopie- oder Phantasiephase	153
4.3.1 Ablauf	156
4.3.2 Methoden	158
4.3.3 Beispiele	178
4.4 Die Realisierungs- oder Verwirklichungsphase	180
4.4.1 Ablauf	183
4.4.2 Methoden und Planung	185
4.4.3 Beispiele	198
4.5 Die Nachbereitungsphase	200
4.6 Planung einer Zukunftswerkstatt	204
4.7 Beispiel für eine Moderation	206

5. Anwendungsbereiche	214
6. Zukunftswerkstatt und Moderationsmethode: Vergleich der Wirkungsgefüge	220
Punktlandung Zukunft: Wandel effektiv gestalten mit großen Gruppen <i>Carole Maleh</i>	225
1. Überblick über vier Methoden	225
2. AI – Arbeiten mit großen Gruppen	229
3. Zukunftskonferenz (Future Search)	231
4. Real Time Strategic Change	235
5. Schnelle und effektive Lösungen mit Open Space	239
Literaturverzeichnis	243
Register	249

GRUNDLAGEN DER WEITER BILDUNG

Ulrich Dauscher

Mit einem Beitrag von Carole Maleh

Moderationsmethode und Zukunftswerkstatt

Probleme lösen, Zukunftsvorstellungen entwickeln, Entscheidungen treffen, miteinander lernen – Moderation ist gefragt, wenn Gruppen ein gemeinsames Ereignis erarbeiten wollen. Die beiden klassischen, weit verbreiteten Ansätze der Moderationsmethode und der Zukunftswerkstatt stellt Ulrich Dauscher übersichtlich und detailliert zugleich dar, so dass das Buch ebenso für den Einstieg, wie fürs Nachschlagen geeignet ist. Die Neuauflage wurde überarbeitet und durch einen Beitrag von Carole Maleh ergänzt, in dem sie einen umfassenden Überblick zu Ansätzen der Großgruppenmoderation bietet.

Aus dem Inhalt:

Entwicklung von Moderationsmethode und Zukunftswerkstatt – Visualisierung – Moderator – Frage- und Antworttechniken – Phasen der Moderation – Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Methoden – Übersicht neuer Großgruppenverfahren

ISBN 978-3-96557-042-9



www.ziel-verlag.de